

Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2016

Erweiterung des EDEKA-Marktes – Änderung der Bauleitplanung

Der Gemeinderat behandelt die Anregungen der Behörden, welche zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans und der 1. Änderung des Bebauungsplans im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorgebracht wurden. Da keine generellen Bedenken vorgebracht wurden, beschließt der Gemeinderat die 1. Änderung des Bebauungsplans und die Flächennutzungsänderung zur Satzung.

Baugebiet „Hinter der Kirche“ – Vergabe von Fachplanungen

Damit für das Baugebiet „Hinter der Kirche – Bauabschnitt 1“ ein Bebauungsplan entwickelt werden kann, vergibt der Gemeinderat den Auftrag für die Erstellung der Grünordnungsplanung an das Planungsbüro „Team4“ aus Nürnberg, und die Durchführung der speziellen artenschutzrechtlichen Untersuchung an das Büro „ÖFA Ökologisch-Faunistische Arbeitsgemeinschaft“ aus Schwabach.

Wanderwege – Billigung der Tourenvorschläge

Die von der Fa. Schettler Consulting vorgeschlagenen Wanderwege

- „Großhabersdorf-Runde“ (Großhabersdorf / Unterschlaubach / Oberreichenbach / Ballersdorf / Vincenzenbrunn / Großhabersdorf)
- „Zu den Siebenrichtersteinen“ (Großhabersdorf / Siebenrichter / Münchzell / Schwaighausen / Großhabersdorf)
- „Auf nach Wendsdorf“ (Großhabersdorf / Schwaighausen / Bürglein / Wendsdorf / Fernabrünst / Großhabersdorf) und
- „Träumerei überm Bibertgrund“ (Großhabersdorf / Fernabrünst / Ammerndorf / Vogtsreichenbach / Rütteldorf / Ballersdorf / Großhabersdorf)

werden vom Gemeinderat gebilligt. Die Wanderwege werden an den vorgesehenen Informationstafeln und im Wanderflyer veröffentlicht.

Ortsgestaltungssatzung Ortskern Großhabersdorf

Der Gemeinderat beauftragt die Gemeindeverwaltung den Entwurf der Ortsgestaltungssatzung an die betroffenen Fachbehörden zur Abgabe einer Stellung zu senden.

Sanierung des Abwasserkanals in der Nürnberger Straße

Der Auftrag zur Sanierung des Abwasserkanals in der Nürnberger Straße zwischen Abzweigung der Cadolzbürger Straße und der Einmündung in die Umgehungsstraße wird an die Fa. Fa. Swietelsky-Faber GmbH, Cadolzburg, erteilt. Die Sanierung erfolgt im sog. Inlinerverfahren.

Kläranlage – Regenerierung des Brauchwasserbrunnens

Da der Brauchwasserbrunnen der Kläranlage sehr häufig zurückgespült werden muss, wird der Auftrag für die notwendige Regenerierung des Brauchwasserbrunnens in der Kläranlage an die Fa. Ochs, Nürnberg erteilt.